

Antrag

Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen;

Ursprungsdrucksachenart: Antrag,
Ursprungsinitiator: Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die
Grünen

Beratungsfolge:

02.07.2014 BVV

BVV / 024/VII

Betreff: **EcoMobility-Festival in Pankow**

Die BVV möge beschließen:

Die BVV möge beschließen:

1. Die Bezirksverordnetenversammlung Pankow begrüßt die Initiative des Städtenetzwerks ICLEI bei den Vereinten Nationen (International Council for Local Environmental Initiatives) und des Veranstalters Eco-Mobility Festival Berlin gGmbH i. G., im Bezirk Pankow im Mai 2015 das EcoMobility-Festival (Festival der ökologischen Mobilität) zu veranstalten.
2. Das EcoMobility-Festival ist nach Darstellung des Veranstalters ein offenes und kostenloses Angebot für Bürgerinnen und Bürger, neue Formen der Mobilität - verknüpft mit dem Einsatz von Elektromobilität - einen Monat lang kostenlos ausprobieren zu können.
3. Hierbei muss das Prinzip der Freiwilligkeit gelten, ohne Gebote und Verbote der Nutzung des öffentlichen Straßenlands.
4. Die Festivalfläche wird durch ein Beteiligungsverfahren festgelegt. Größe und Umfang orientieren sich damit maßgeblich an dem Umfang der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Anlieger.
5. Der Veranstalter wird aufgefordert, zum Veranstaltungskonzept ein Beteiligungs- und Kommunikationskonzept zu erarbeiten. Beide Konzepte sind mit dem Ausschuss für Verkehr und öffentliche Ordnung abzustimmen.
6. Der Veranstalter wird aufgefordert, in seinem Konzept die Anschlussfähigkeit für Angebote des Öffentlichen Personennahverkehrs und für modulare Mobilitätsangebote darzustellen. Darüber hinaus soll ersichtlich werden, dass keine Personen aufgrund ihrer sozialen und ökonomischen Lage von der Teilnahme am Festival ausgeschlossen sind.

7. Alle Investitionen müssen nachhaltig sein. Der Bezirk begrüßt es, wenn die Berliner Agentur für Elektromobilität (eMO) im Bezirk Pankow einen „Ort der Elektromobilität“ als örtliche Anlaufstelle einrichtet.
8. Der Bezirk Pankow kann als Konsolidierungsbezirk keine bezirklichen Mittel für das Festival einsetzen und auch nicht auf im Haushalt eingeplante Einnahmen in größerem Umfang verzichten. Der Bezirk Pankow wird jedoch bei der Einwerbung von Drittmitteln unterstützend tätig sein und befürwortet eine finanzielle Unterstützung durch das Land Berlin.

Berlin, den 24.06.2014

Einreicher: Fraktionen SPD

RonaTietje, Roland Schröder

Bündnis 90/Die Grünen

Daniela Billig, Cornelius Bechtler

Begründung siehe Rückseite

Ergebnis:

_____ beschlossen
 _____ beschlossen mit Änderung
 _____ abgelehnt
 _____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____	EINSTIMMIG
_____	MEHRHEITLICH
_____	JA
_____	NEIN
_____	ENTHALTUNGEN

_____ überwiesen in den Ausschuss für
 zusätzlich in den Ausschuss für
 und in den Ausschuss für

federführend

Begründung:

Das EcoMobility-Festival bietet die Chance, umfassend Erfahrungen mit neuen Formen der Mobilität zu sammeln. Die Elektromobilität ermöglicht, unterschiedliche Formen von abgasfreien Fahrzeugen mit dem System eines regenerativen Energiesystems zu verknüpfen. Die Mobilität von morgen muss wirtschaftlich, ökologisch und stadtverträglich sein. Die Mobilitätsangebote müssen sich dabei an den Bedürfnissen der Menschen orientieren. Der Antrag formuliert die Voraussetzungen, unter denen ein EcoMobility-Festival erfolgreich stattfinden kann.